

**Spielgruppen in der Stadt
Luzern**

Monitoringbericht 2009

Herausgeberin
Stadt Luzern
Kinder Jugend Familie
Familienergänzende Kinderbetreuung
Hirschengraben 17
6002 Luzern

Tel. 041 208 87 05
Fax 041 208 81 69
www.kjf.stadt Luzern.ch

Inhalt

1	Das Wichtigste in Kürze	4
2	Datenerhebung	5
2.1	Datenbasis	5
2.2	Zuteilung zu den Stadtgebieten	5
2.3	Begriffserklärung	6
3	Anzahl Kinder im Spielgruppenalter in der Stadt Luzern	6
4	Das Spielgruppenangebot und dessen Nutzung in der Stadt Luzern	7
4.1	Angebotsübersicht Spielgruppen	7
4.2	Gruppengrösse und Leitungspersonen	7
4.3	Angebotsdauer	7
4.4	Merkmale der Kinder in Spielgruppen	8
4.5	Aktuelle Nachfrage	9
5	Leitung / Weiterbildung	9
6	Finanzen	10
6.1	Elternbeiträge	10
6.2	Unterstützungsbeiträge an die Spielgruppen	10
7	Ausblick	11

1 Das Wichtigste in Kürze

Alle 12 Spielgruppen der Stadt Luzern haben an der Erhebung teilgenommen. Dies ermöglicht es uns, umfassende und detaillierte Angaben zu den Spielgruppen in Luzern zu machen.

- In der Stadt Luzern leben 1'353 Kinder im Spielgruppenalter. 382 Kinder besuchen eine Spielgruppe, was rund 28% der Kinder im entsprechenden Alter ausmacht. Zudem werden zusätzlich rund 32% aller Vorschulkinder in einer Kita der Stadt Luzern betreut.
- In der Stadt Luzern sind zwölf Spielgruppen mit insgesamt 394 Plätzen gemeldet. In jedem Stadtgebiet steht mindestens eine Spielgruppe zur Verfügung. Die Spielgruppen umfassen eine bis fünf Gruppen mit durchschnittlich 10 Kindern pro Gruppe.
- Das Angebot ist vom zeitlichen Umfang her sehr unterschiedlich und reicht von zwei bis neun Stunden die Woche. Mit Ausnahme einer Spielgruppe haben alle während den Schulferien geschlossen.
- Mehr als die Hälfte der Spielgruppenkinder ist zwischen drei und vier Jahre alt. Die Altersspanne reicht von zwei bis fünf Jahre. Der Anteil Kinder mit fremdsprachigem Elternteil beträgt 26%. Dieser Anteil variiert je nach Stadtgebiet sehr stark.
- Durchschnittlich besuchte eine Spielgruppenleiterin innerhalb des letzten Jahres 3.2 Tage eine Weiterbildung. In den meisten Spielgruppen findet monatlich eine Sitzung statt.
- Sieben Spielgruppen finanzieren sich ausschliesslich über die Elternbeiträge. Diese betragen durchschnittlich 6.60 Franken pro Stunde und liegen zwischen vier und zehn Franken.
- Im Vergleich zum Vorjahr hat das Angebot um 18 Plätze abgenommen. Die Nachfrage hat allerdings zugenommen. Acht der zwölf Spielgruppen führen eine Warteliste mit insgesamt 29 Kinder (letztes Jahr 23 Kinder).

2 Datenerhebung

Zum zweiten Mal führte die Abteilung Kinder Jugend Familie (KJF) der Stadt Luzern eine Bestandesaufnahme aller Spielgruppen der Stadt Luzern durch.

2.1 Datenbasis

Alle Spielgruppen wurden von der Abteilung KJF gebeten einen Fragebogen auszufüllen und sich bei allen Antworten auf den Stand am 1. September zu beziehen. Erfreulicherweise haben wir alle Fragebogen zurückerhalten. Im letzten Jahr haben nur 11 von 13 zum Erhebungszeitpunkt bestehenden Spielgruppen an der Befragung teilgenommen. Dies ist bei Vergleichen zum Vorjahr zu berücksichtigen.

Zusätzlich verwendetetn wir für den vorliegenden Bericht die Statistik der Einwohnerdienste der Stadt Luzern 2009.

2.2 Zuteilung zu den Stadtgebieten

Die Spielgruppen wurden den folgenden sieben Stadtgebiete zugeteilt (vgl. Abbildung 1):

1. Allmend (Allm)
2. Basel-/Bernstrasse (Babel)
3. Bruch
4. Maihof
5. Tribtschen (Trib)
6. Wesemlin (Wes)
7. Würzenbach (Wür)

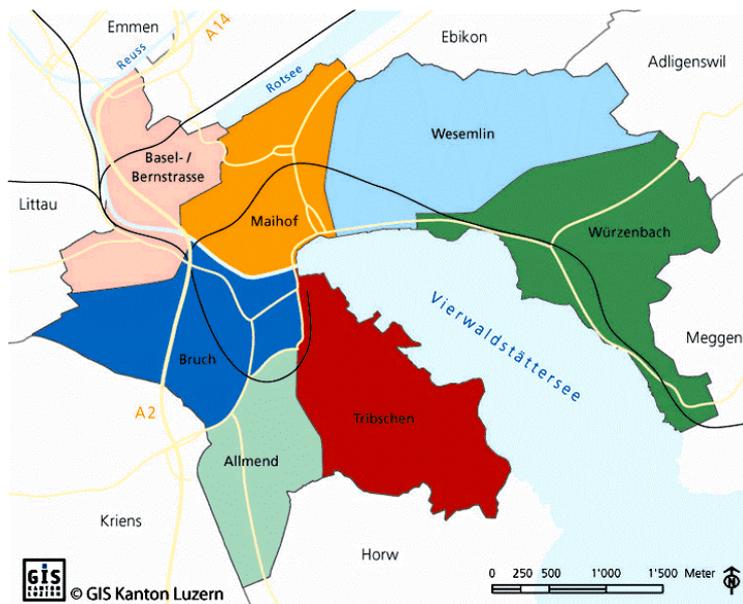


Abbildung 1. Stadtgebiete

2.3 Begriffserklärung

Spielgruppe

In den Spielgruppen treffen sich regelmässig Kleinkinder ab zirka drei Jahren bis zum Kindergarteneintritt für zwei bis drei Stunden. Spielgruppen dienen dazu, den Erfahrungsraum der Kinder spielerisch zu erweitern und die sozialen Kompetenzen zu fördern.

3 Anzahl Kinder im Spielgruppenalter in der Stadt Luzern

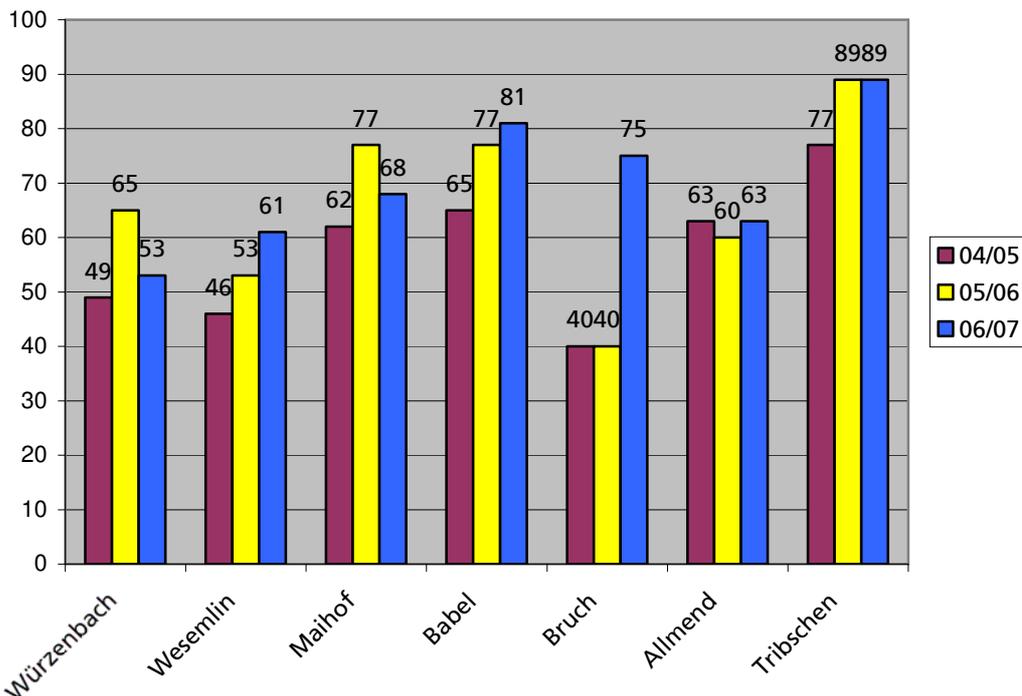


Abbildung 2. Anzahl Kinder im Spielgruppenalter nach Stadtgebiet

In der Stadt Luzern leben 1'353 Kinder im Spielgruppenalter (2008: 1'265). Der Jahrgang 2004/05 umfasst 402 Kinder, der Jahrgang 2005/06 umfasst 461 Kinder und der Jahrgang 2006/07 490 Kinder.¹ Aus der Grafik wird ersichtlich, wie die Kinder auf die einzelnen Stadtgebiete verteilt sind. Insgesamt leben am meisten Kinder im Spielgruppenalter im Trisbenquartier (255) und am wenigsten im Bruchquartier (155).

Auffallend ist die starke Zunahme im Bruchquartier von je 40 Kindern mit den Jahrgängen 04/05 und 05/06 auf 75 Kinder mit dem Jahrgang 06/07. Im Würzenbach und im Maihof hat die Geburtenrate abgenommen, in den anderen Quartieren gab es eine leichte Zunahme respektive eine Stagnation.

¹ Jahrgangsdefinition: Jeweils 1. November bis 31. Oktober, entsprechend den Schuleintrittsjahrgängen. Einbezogen sind drei Jahrgänge.

4 Das Spielgruppenangebot und dessen Nutzung in der Stadt Luzern

4.1 Angebotsübersicht Spielgruppen

Stadtgebiet	Name der Einrichtung	Anzahl Plätze		Anzahl Gruppen	
		2008	2009	2008	2009
Allmend	Kleinkindergarten Rodtegg	20	30	2	3
	VorschulKinderbetreuung St. Paul	47	46	4	4
Basel-/Bernstrasse	Spielgruppe St. Karl	41	42	4	4
Maihof	Spielgruppe Maihof	36	36	3	3
Bruch	Spielgruppe Barfüsser	16	18	2	2
	Kindertreff Kunterbunt	36	31	3	3
	Gigelihus	16	11	2	2
	L'Atelier des Enfants Bilingues	-	6	-	1
Tribschen	Spielkiste Matthof	48	35	5	4
Wesemlin	Spielgruppen Purzelbaum	48	49	4	4
Würzenbach	Spielgruppe Würzenbach/Büttenen	48	50	4	5
	Waldspielgarten Luzern	56	40	4	4
Total		412	394	37	39

Obwohl es im Vergleich zu 2008 zwei Gruppen mehr gibt, hat das Angebot um 18 Plätze abgenommen. Insgesamt besuchen 382 Kinder eine Spielgruppe der Stadt Luzern. Dies entspricht rund 28% aller Kinder im Spielgruppenalter.

4.2 Gruppengrösse und Leitungspersonen

Die Spielgruppen umfassen eine bis fünf Gruppen. Durchschnittlich umfasst eine Kindergruppe 10 Kinder. Die kleinste Gruppe besteht aus fünf und die grösste aus 17 Kindern. Meistens werden die Gruppen von einer (bei 22 Gruppen) oder zwei Personen (bei 16 Gruppen) geleitet. Eine Gruppe wird von drei Personen geleitet.

4.3 Angebotsdauer

Das zeitliche Angebot der Spielgruppen umfasst 2 bis 9 Stunden pro Woche (im Durchschnitt 5 Stunden). 16 Gruppen sind an einem Halbtage in der Woche, 17 Gruppen an zwei Halbtagen und 6 Gruppen an 3 Halbtagen die Woche geöffnet. Mit Ausnahme einer Spielgruppen haben alle während den Schulferien geschlossen.

4.4 Merkmale der Kinder in Spielgruppen

Alter der Kinder. Kinder, die eine Spielgruppe besuchen, sind in der Regel zwischen 3 und 5 Jahre alt. Kinder im Alter von 4 bis 5 Jahren besuchen teilweise bereits den Kindergarten. Die meisten Kinder (54.3%), die eine Spielgruppe besuchen, sind zwischen drei und vier Jahre alt (vgl. Tabelle 1).

Alter	Anzahl	Prozent
2-3 Jahre	47	11.9
3-4 Jahre	214	54.3
4-5 Jahre	116	29.4
unbekannt	17	4.3
Total	394	

Kinder mit fremdsprachigem Elternteil. Insgesamt besuchen 382 Kinder eine Spielgruppe der Stadt Luzern. Aus Abbildung 3 wird ersichtlich, wie viele Kinder in welchem Stadtteil eine Spielgruppe besuchen und wie viele davon in einem fremdsprachigen Haushalt leben.

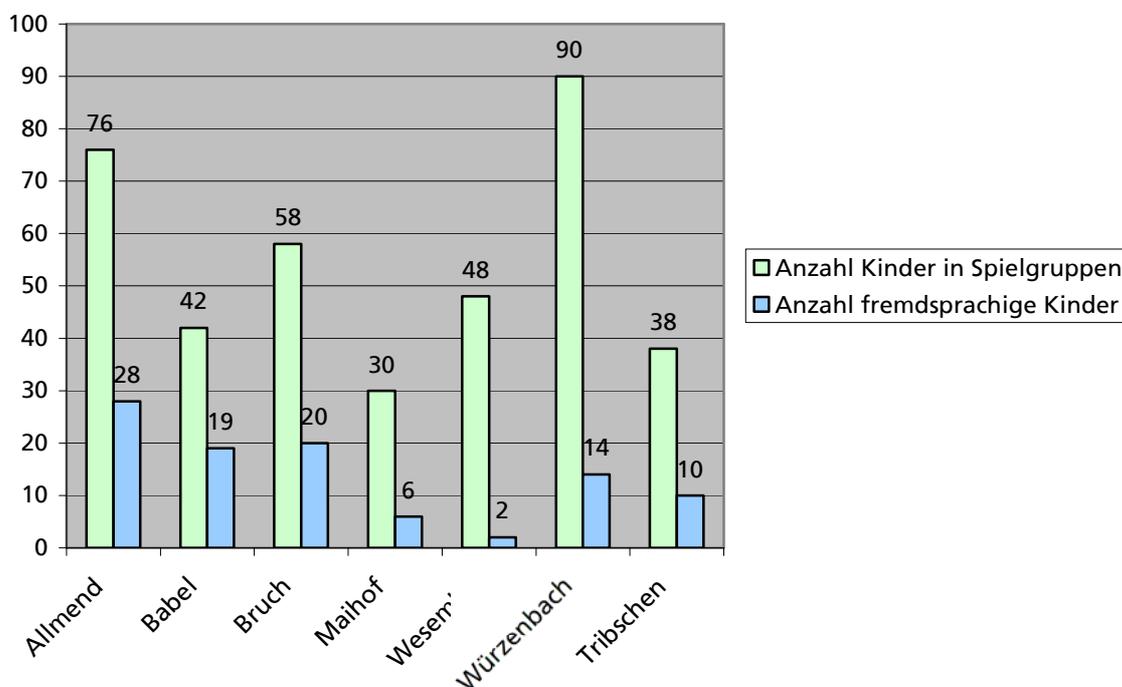


Abbildung 3. Anzahl Kinder in Spielgruppen mit Anteil fremdsprachiger Kinder

Der Anteil Kinder mit fremdsprachigem Elternteil beträgt rund 26%. Der Anteil fremdsprachiger Kinder variiert allerdings von Quartier zu Quartier stark, von 4% im Wesemlin bis 45% in Babel.

4.5 Aktuelle Nachfrage

Acht der zwölf Spielgruppen führen eine Warteliste. Insgesamt 29 Kinder sind auf diesen Wartelisten aufgeführt. Im Vergleich zum Vorjahr gab es eine leichte Zunahme. Im Jahr 2008 führten rund die Hälfte der Spielgruppen eine Warteliste und insgesamt waren 23 Kinder darauf aufgeführt. Es ist allerdings unklar ob es sich um tatsächliche Wartelisten oder um Anmelde Listen handelt.

5 Leitung / Weiterbildung

In den zwölf Spielgruppen sind insgesamt 35 Leiterinnen beschäftigt. In den Spielgruppen wurde zwischen null und 15 Tagen in eine Weiterbildung investiert. Durchschnittlich besuchte jede Spielgruppenleiterin eine Weiterbildung im Umfang von 3.2 Tagen innerhalb des letzten Jahres.

Die Weiterbildungen fanden in folgenden Bereichen statt:

Tabelle 2 <i>Durchgeführte Weiterbildungen</i>	
Bereich	Anzahl Spielgruppen
Entwicklungspsychologie	5
Pädagogik	5
Themenbezogen (Bsp. Rhythmik, Bilderbücher)	7
Anderes: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wald ▪ Klangschalen-Therapie ▪ Waldorfpädagogik (Gesprächsführung / Elterngespräche) ▪ Grundkurs Spielgruppenleiterin (Dominokurs) ▪ Spielgruppeneiterin ▪ Waldspielgruppenausbildung ▪ Sprachförderung ▪ Sprachliche Frühförderung und Entwicklung (SFSP) ▪ Anlässe für und mit Eltern 	9

Drei der zwölf Spielgruppen werden von einer einzelnen Person geleitet. Bei den übrigen Spielgruppen findet bei sechs Spielgruppen monatlich eine Sitzung statt, bei einer Spielgruppe etwas häufiger (1.5 Sitzungen / Monat), bei einer Spielgruppe etwas weniger (0.5 Sitzungen / Monat) und eine Spielgruppe führt keine Sitzungen durch.

Bei den Sitzungen werden insbesondere Themen der Administration und Organisation behandelt, was acht Spielgruppen angaben. Fünf Spielgruppen gaben als Thema der Sitzungen Teamentwicklung und eine Spielgruppe Weiterbildung an. Weitere Themen, die genannt wurden sind: Gestaltung Lokal, Themenbezogen zu Kindern und Eltern, Probleme in den Gruppen, Problemkinder, Anlässe für und mit Eltern.

6 Finanzen

6.1 Elternbeiträge

Eine Spielgruppenstunde kostet durchschnittlich 6.6 Franken. Die Eltern müssen mindestens vier Franken für eine Stunde und maximal zehn Franken für eine Spielgruppenstunde bezahlen.

6.2 Unterstützungsbeiträge an die Spielgruppen

Bis zum 1. September 2009 haben sechs Spielgruppen in diesem Jahr finanzielle Unterstützung bei der Stadt Luzern beantragt und fünf haben diese bis zu diesem Zeitpunkt bereits erhalten. Insgesamt wurden die Spielgruppen im Jahr 2009 mit rund 40'000 Franken durch die Abteilung KJF unterstützt.

Sieben Spielgruppen finanzieren sich ausschliesslich über die Elternbeiträge. Die anderen Spielgruppen werden von Pfarreien, Quartiervereinen oder durch Spenden zusätzlich finanziell unterstützt. Die Pfarreien übernehmen dabei meist die Kosten für die Räume sowie die Reinigung.

7 Ausblick

- Die Spielgruppen nehmen äusserst wichtige Funktionen wahr. Spielgruppen dienen dazu, den Erfahrungsraum der Kinder spielerisch zu erweitern und die sozialen Kompetenzen zu fördern. Zudem leisten sie einen wichtigen Beitrag in den Bereichen Integration und sprachlicher Förderung. Das Engagement der Luzerner Spielgruppen wird sehr geschätzt.
- Die Stadt Luzern unterstützt die sprachliche Förderung und die Integration von Kindern in Spielgruppen. Der Grosse Stadtrat hat dafür im Frühling 2008 einen Kredit von jährlich 50'000 Franken gesprochen. Am Spielgruppentreffen wurden dazu verschiedene mögliche Projekte vorgestellt. Die Spielgruppen in der Stadt Luzern haben die Möglichkeit, als Team oder als Einzelperson eines oder mehrere der folgenden Angebote in Anspruch zu nehmen: Ergänzung des Medienbestandes, Elternabend zum Thema Erzählen und Lesen, Coaching und Begleitung, Einsatz von Dolmetscherinnen und Dolmetschern, persönliche Weiterbildung oder die Spiel- und Lernumgebungen zu optimieren und zu gestalten. Noch immer können Anträge gestellt werden, gerne können auch Anträge mit neuen Ideen gestellt werden.
- Im Mai 2009 fand das zweite Spielgruppentreffen statt. Diese fördern den Austausch zwischen den Spielgruppenleiterinnen und dienen dazu aktuelle Themen gemeinsam zu diskutieren. Aufgrund der positiven Resonanz werden diese Treffen weiterhin jährlich stattfinden. Das dritte Spielgruppentreffen findet im Frühling 2010 statt.
- Durch die Fusion der Stadt Luzern mit Littau wird das Spielgruppenangebot ab Januar 2010 um vier weitere Spielgruppen ergänzt.